

 **Bundesministerium**
Inneres

Mag. Gerhard Karner
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.087.996

Wien, am 31. März 2022

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Mario Lindner, Genossinnen und Genossen haben am 31. Jänner 2022 unter der Nr. **9616/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Nationaler Aktionsplan für Menschenrechte in Österreich“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *In welchem Stadium befindet sich die Erarbeitung eines Nationalen Aktionsplans für Menschenrechte in Österreich?*
- *Wann wird dieser Nationale Aktionsplan präsentiert und dem Parlament zum Beschluss vorgelegt?*

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Zu der Fragen 3 und 5:

- *Welche Beratungen unter Teilnahme Ihres Bundesministeriums gab es bisher hinsichtlich der Erarbeitung dieses Nationalen Aktionsplans?
Bitte um detaillierte Antwort.*

- *Welche Beratungen gab es bisher zwischen ihrem Ministerium und Vertreter*innen zivilgesellschaftlicher Organisationen hinsichtlich der Erarbeitung dieses Nationalen Aktionsplans? Bitte um detaillierte Beantwortung hinsichtlich allfälliger Sitzungen, Austauschtreffen und insbesondere teilnehmender Vertreter*innen der Zivilgesellschaft.*

Im Rahmen der aktuellen Legislaturperiode gab es noch keine Beratungen zur Erarbeitung dieses Nationalen Aktionsplans.

Zur Frage 4:

- *Welche Stelle ist innerhalb ihres Bundesministeriums für die Verhandlungen über die Erarbeitung eines solchen Nationalen Aktionsplans zuständig?*

Für die Verhandlungen dieses Nationalen Aktionsplans sind verschiedene Organisationseinheiten zuständig. Die Koordination wird von der Abteilung für grund- und menschenrechtliche Angelegenheiten wahrgenommen werden.

Zu den Fragen 6 bis 8:

- *Welche konkreten Themen und Zielsetzungen sollen dieser Nationale Aktionsplan aus Sicht Ihres Ministeriums beinhalten?*
- *Welche Maßnahmen sollen in diesem Aktionsplan insbesondere für den Kampf gegen gruppenspezifische bzw. vorurteilsmotivierte Hassverbrechen gesetzt werden?*
- *Welche budgetären Mittel aus Ihrem Ministerium sind aus welcher Untergliederung für die Umsetzung dieses Nationalen Aktionsplans vorgesehen? Bitte um detaillierte Aufschlüsselung.*

Die konkreten Themen und Zielsetzungen dieses Nationalen Aktionsplans werden im Rahmen von Verhandlungen ausgearbeitet. Die dafür budgetären Mittel werden in einem weiteren Schritt eruiert werden. Das Bundesministerium für Inneres ist die größte Menschenrechtsschutzorganisation in Österreich und schützt täglich die Rechte der in Österreich lebenden Menschen im Rahmen des Vollzugs. Die Menschenrechte sind laufend im Fokus des BMI und werden insbesondere im Rahmen der Ausbildung, von Projekten und sonstigen Maßnahmen immer umfassend bedacht.

Gerhard Karner

